

Technisches Merkblatt Sinus Holzlasur

Produktbeschreibung

Sinus Holzlasur ist ein wetterfester auf ungesättigten Pflanzenölen basierender Anstrich für Hölzer im Innen- und Außenbereich. Sinus Holzlasur ist eine offenporige und wasserverdünnbare Lasur, die Ihrem Holz einen dekorativen Anstrich verleiht und imprägniert dieses gleichzeitig. Das Material ist wasserbasiert und somit nicht brennbar und - auch für den Laien - sehr leicht zu verarbeiten. Sinus Holzlasur ist tropfgehemmt und kann mit der Rolle oder einem Pinsel gut aufgetragen werden. Die einzelnen Farbtöne sind untereinander mischbar.

Eigenschaften

- Umweltzeichen „Blauer Engel“
- leichte Verarbeitung
- tiefenwirksam
- wetterbeständig
- atmungsaktiv
- UV-Schutz (außer farblos)
- seidenmatt

Sinus Holzlasur enthält ungesättigte Pflanzenöle. Diese Öle härten durch Oxidation mit Luftsauerstoff aus, fixieren die Farbpigmente dauerhaft und ergeben einen wasserabweisenden Schutz für das Holz. Mit Sinus Holzlasur behandelten Oberflächen bleiben diffusionsoffen, so dass Feuchtigkeit aus dem Holz austreten kann. Durch die Pigmentierung bietet Sinus Holzlasur Schutz vor UV-Strahlung (außer farblos).

Farbtöne

anthrazit	farblos	kesseldruckgrün	nussbaum	teak
ebenholz	grau	kiefer	olivesche	weiß
eiche	kastanie	mahagoni	palisander	

Verarbeitungshinweise

Bitte das Produkt vor dem Gebrauch kräftig aufrühren oder schütteln. Nicht unter 5°C streichen. Die optimale Verarbeitungstemperatur liegt bei 15-25°C und einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40-80%.

Nicht bei starker Sonneneinstrahlung, Frost oder bei Regen streichen. Die Flächen auch ca. 1-2 Tage nach dem Auftrag vor Regen oder direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bei mehreren Gebinden auf Chargengleichheit achten (siehe Stempel).

Farbangaben und Farbtonaufdrucke sind unverbindlich. Farbtonabweichungen unterschiedlicher Chargen sind bei der Verarbeitung auf einer Fläche möglich, daher bitte vorher miteinander vermengen. Der getrocknete Originalfarbton weicht vom im Gebinde befindlichen frischen Farbton ab. Wir empfehlen vor der Verwendung einen Probeanstrich auf dem Original-Holz an einer unauffälligen Stelle durchzuführen, um die farbliche Wirkung des Farbtons und das Trocknungsverhalten beurteilen zu können.

Untergrund

Der Untergrund muss staubfrei, trocken, fettfrei, wachsfrei und tragfähig sein. Harzreiche Hölzer gegebenenfalls mit Verdünnung abwischen und die Harzstellen auskratzen. Das zu behandelnde Holz sollte eine Holzfeuchte <18% haben.

Für ein optimales Ergebnis empfehlen wir die Holzoberfläche mit Körnung 80 - 150 in Faserrichtung anzuschleifen.

Abblätternde Altanstriche müssen komplett entfernt werden. Angegrautes Holz ggf. bis auf die tragende Holzschicht abschleifen.

Bei vorbehandelten Holz und Renovierungsanstrichen bitte überprüfen, ob das Material auf dem Altanstrich haftet. Die Lasur muss in die Holzstruktur eindringen können.

Anstrichaufbau

Die Lasur sparsam, ideal von allen Seiten, auf das Holz streichen oder rollen. Bei Neuanstrichen sollte mindestens zweimal jeweils mit Zwischentrocknung gestrichen werden. Bei einem mehrmaligen dünnen Anstrich kann die Lasur besser in das Holz eindringen. Die Wartezeit zwischen zwei Anstrichen sollte je nach Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Holzbeschaffenheit bei 6-12h liegen. Ein zu dicker Anstrich kann die Trocknung deutlich verzögern.

Bei stark saugfähigen Werkstücken wird ein gleichmäßiges Farbbild manchmal erst nach dem zweiten Anstrich erhalten.

Kopf- oder Hirnholz, d.h. die Schnittkante senkrecht zur Faserung, sollte häufiger gestrichen werden, da die Lasur hier durch Kapillarkräfte tiefer in das Holz eingezogen wird.

Trocknungszeit/Wartezeiten

Staubtrocken bei 20° C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit ca. 3-4 Stunden.

Durchgetrocknet innerhalb 48 Stunden.

Verbrauch

Für einen Einmalanstrich reicht 1 Liter Sinus Holz Lasur für 8 – 10 qm. Die benötigte Menge variiert je nach Holzart oder der Oberflächenbeschaffenheit. Sägeraue Hölzer können schnell 20-40% mehr Lasur pro Flächeneinheit erfordern.

Reinigung der Werkzeuge

Die Pinsel, Bürsten oder Rollen unmittelbar nach der Verwendung mehrmals mit viel Wasser und eventuell etwas Spülmittel oder Seife abwaschen.

Lagerung/Transport

Kühl aber frostfrei, trocken und bodennah lagern. Die Gebinde stets geschlossen lagern. Angebrochene Gebinde innerhalb eines Jahres aufbrauchen. Die Gebinde aufrecht transportieren und gegen umfallen sichern.

Inhaltsstoffe:

Native ungesättigte Pflanzenöle, modifiziertes Alkydharz, anorganische Pigmente, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on und Natriumpyrithion).

Dieses Produkt enthält 8 g/l VOC. EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat.A/f):130g/l.

GISCODE: HSW 10

Besondere Hinweise:

Mit Produkt getränkte Materialien (z.B. Lappen, Tücher) können sich selbst entzünden, deshalb wasserfeucht lagern oder ausgebreitet trocknen lassen.

Spritznebel nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen oder Haut gründlich mit Wasser abspülen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Lasur ist zu vermeiden. Information für Allergiker unter Giftnotruf Berlin (Charité) = 030 / 30686700

Entsorgung

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Das Einbringen des Produkts in die Kanalisation ist nicht gestattet. Für die ordnungsgemäße Entsorgung halten Sie sich bitte an staatliche, lokale oder nationale Regelungen.

Abfallschlüssel-Nr.: 55512,

EAK-Schlüssel: 080112

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Behandlung verunreinigter Verpackungen Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

In diesem Merkblatt können nicht alle auftreten Probleme erfasst werden. Daher kann keine Haftung hieraus abgeleitet werden. Der Anwender ist in jedem Fall verpflichtet, unter Berücksichtigung von Produkteignung und Untergrundbeschaffenheit fachmännisch zu beurteilen.

Firma Burtex-Chemie GmbH, Erich-Hoepner-Ring 23, 42369 Wuppertal

Tel.: 0202 / 75890771 oder kontakt@burtex-chemie.de